

109-4-536

MINISTERSTVO NÁRODNÍ BEZPEČNOSTI
ARCHIVNÍ A STŘEDNÍ ÚŘED

Došlo

109-4/536

Cj.

Přílohy

17 listů

31.3.2009 Jm.

ST S

IV. D - 28 / 40.

Vorgang IV D-28 :

A

Ob. Bez. Rt. Kröder bei der allgemeinen
Pensionsgesellschaft,

am 23.9.40 erhalten

Der Reichsarbeitsminister

Nr. I Ph.63/1 Sch.112

Es wird gebeten, dieses Geschäftszeichen und den Gegenstand bei weiteren Schreiben anzugeben.

An

den Herrn Reichsprotector in Böhmen und Mähren
in Prag.

Betr.: Verwendung des Oberregierungsrats Walter Schroeder.
Auf Ihr Fernschreiben vom 13. März 1940 - Nr. II/IV-10350/40-.

Durch zahlreiche Einziehungen zum Heeresdienst ist das Personal des höheren Dienstes bei der mit kriegswirtschaftlichen Aufgaben betrauten Reichstreuhanderverwaltung äusserst knapp geworden. Daher benötige ich den Oberregierungsrat Walter Schroeder dringend und bin zu meinem Bedauern nicht in der Lage, ihn zur Verwendung in der tschechischen Pensionsanstalt zur Verfügung zu stellen, zumal ich hierzu schon den Ministerialrat Dr. Wilhelmi abgegeben habe. Sollten Sie die Ansetzung eines reichsdeutschen Beamten in der Pensionsanstalt für dringend nötig erachten, so bin ich bereit, Ihnen einen fachlich vorgebildeten Beamten der

Sozial-

II. Ph. - IV. - D. - 28. / 40.

Berlin SW 11, den 19. März 1940

Saarlandstrasse 96 :: Fernsprecher: Sammelnummer 11 00 28

Kontokonto: Reichsarbeitsministerium, Zahlstelle, Berlin 100 19

58

Reichsprotector
in Böhmen und Mähren
Eingeg. Prag, den - 1 IV. 1940

heute von ihm ü
Schroeder vom 2

"Oberr

größten Te

chen Geldb

zweckes le

enthalten

6

3.) Sind Sie am 15. ten April 1940 noch in Prag, oder höre ich, dass Sie nach dem heutigen Tage noch irgendwo oder irgendwie gegen mich hetzen, so erhalten die vorgenannten Stellen ebenfalls meine Unterlagen.

Treten die Fälle von 1 - 3 nicht ein, so werde ich am 1. Januar 1941 das Material vernichten.

Prag den 29.3.40

gez. Walter Schroeder.

Die Übereinstimmung vorstehender Abschrift mit der Urschrift wird hiermit beglaubigt.



W. Schroeder
Regierungsrat

Prag, den 1. April 1940.

7

Prag, den 2. April 1940.

Sofort auf den Tisch !

G.R. mit 1 Mappe

SS-Hauptsturmführer M a r m o n ,
P r a g .

mit der Bitte um deren sofortige Vorlage bei dem
Befehlshaber der Sicherheitspolizei übersandt.

SS-Gruppenführer Frank wünscht, dass die
Mappe am 3.4.1940 wieder in seinem Besitz sei.

*Man fragen bis 16^h mitt
tag, den Kommando Frank.*

Heil Hitler !

[Signature]
SS-Sturmbannführer.

Vorposten
an 44-Vertr. Ziel

it
Pussow

10a

Wäre eine direkte Anzeige besser gewesen,
mir hat aber die mir bekannte, schwer kranke
Mutter Carevens Leid getan.

Für Ihre Mühe und Bemühung sage ich Ihnen
im Voraus herzlichsten Dank,

Heil Grüß!
Ihr Albrecht



98:26

Walter S c h r o e d e r
Oberregierungsrat

Prag, den 4.4.1940
Velvarska 131

11

Wenn Dr. G r e v e n nunmehr aussagt, ich hätte ihm, nachdem er mir den Fall klargelegt hatte, in vollem Wissen um die Bestimmung des Geldes RM 450.- geliehen, so ist dieses in vollem Umfang unwahr. Ich ver-sichere ^{dieses} ehrenwörtlich, kann es aber auch beweisen, denn

1. lebe ich von meinem Gehalt als Beamter und habe kein Nebeneinkommen. Bei der Kreditanstalt der Deutschen habe ich ein Konto, das aus Erspartem dauernd zwischen Kronen 15 000 und 20 000.- beträgt. Meine Bezüge bekam ich damals vom Reichstreuhand der Arbeit, Mittel-Elbe. Gerade im November ist mir nun ein alter vom Reichsarbeitsminister im Mai 1939 gegebener Vorschuss einbehalten worden, so dass - wie der beigelegte Postabschnitt ausweist - als Dienstbezüge von November 1939 nur RM 209,13 ausgezahlt worden sind. Hätte ich also Dr. Greven RM 450.- geliehen, so hätte ich diese von meinem Konto bei der Kreditanstalt der Deutschen abheben müssen. Wie die beiliegenden Kontoauszüge ausweisen, habe ich am 27.10. ein Guthaben von K. 16 675.50 besessen. Dieses Guthaben hat sich am 7.11. durch eine Rückzahlung der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte auf K 17 492.- erhöht. Am 23.11. erst habe ich dann einen Betrag von K 1500.- für den Haushalt abgehoben. Wie aus der beigelegten Jahresabrechnung der Kreditanstalt der Deutschen hervorgeht, ist bis Jahresschluss ein derart höher Betrag überhaupt nicht abgehoben worden. Der Vollständigkeit halber erwähnte ich, dass der in der Abschlussrechnung unter dem 3.10. aufgeführte Betrag von K 4750.- für die viertel-jährliche Mitzahlung 1939 aufgewandt wurde.

2. In dem Schr
Abtreibung
steht: dass

...schüre began
Grevens auf meinen
wäre.

tl. telefonischen
wegen einer
Protectorat
ein zu besorgen.
gewesen wäre,
haben.

tief an
igendeine
e die Reaktion
unverständlich

llweder

keinen Paragraphen
oder Erpressung ste
kann auch juristische
Strafgesetzbuch § 2
widerrechtlich durch
mit einem Verbrechen
Duldung oder Unterl
nis bis zu einem Ja

Ebenso besteht in diesem Fall keine Pflicht zur
Anzeige. Diese besteht nur bei Hochverrat,
Landesverrat und einigen ähnlichen Delikten.

Alweder

115

Walter S c h r o e d e r
Oberregierungsrat

Prag, den 4.4.1940
Velvarska 131

Eine Anonyme Anzeige gegen Greven habe ich
nicht erstattet.

, den 4.4.1940.

16

1.)

An Herrn

Oberregierungsrat Walter Schröder,

P r a g,

Velvarská 131.

4/4.40.
k

Sehr geehrter Pg. Schröder !

Auf Ihr Schreiben vom 4.4.1940 erwidere ich, dass SS-Gruppenführer Frank darauf besteht, dass Sie das Protektorat zum Dienstantritt beim Reichstreuhand der Arbeit in Köln sofort verlassen. Ihrer Verwendung beim Gauwerk Niederdonau wird Gruppenführer Frank nicht zustimmen. Sie müssen verstehen, dass Sie Gruppenführer Frank in einem Ausmass enttäuscht haben, das eine Aenderung seines Standpunktes unmöglich erscheinen lässt. Ich möchte hinzufügen, dass auch mir Ihr Verhalten in der Angelegenheit leider unverständlich geblieben ist.

Ich darf Ihnen für die Zusammenarbeit herzlich danken und für die Zukunft alles Gute wünschen.

H e i l H i t l e r !

Ihr

k.

2.) Zum Vorgang.

Prag, den 1. August 1940.

17

1.) Vermerk.

Oberregierungsrat Schröder ist inzwischen vom Amt des Reichsprotectors versetzt worden. Die ihm zur Last gelegten Vorwürfe werden sowohl von Amtswegen als auch von $\frac{1}{2}$ wegen nachgeprüft werden. Die Angelegenheit ist für das Büro des Herrn Staatssekretärs erledigt. Daher

2.) z.d.A.

[Handwritten signature]

IV D 28

Oberregierungsrat Walter Jovanovic